

Vier Jugendfeuerwehren üben in Lindewerra den Ernstfall

Reiten und Fahren durch Feld und Wald bei Hubertusjagd

Blasmusik aus Böhmen und Slovenien begeistert Publikum

Mengelrode und Lenterode feiern

Orts- und weitere Jubiläen im Jahr 2010

Eichsfeld. (tlz/bac) Auf der Eichsfelder Ortschronisten-Tagung, an der am Samstag in Dingelstädt auch weitere Heimatkundler teilnahmen, gab Edgar Rademacher aus Hüpstedt wiederum einen Ausblick auf Orts- und weitere Jubiläen, die im nächsten Jahr anstehen. So kann Mengelrode, Ortsteil der Gemeinde Hohes Kreuz, 2010 seine 700-jährige Ersterwähnung feiern. Eine Urkunde vom 24. April 1310 belegt, dass ein Konrad von Parnhusen (Parsen) zugunsten des Martinstiftes Heiligenstadt, auf den Zehnten u.a. in „Mengelderode“ verzichtet. Lenterode

kann seine Ersterwähnung vor 750 Jahren feiern. Eine undatierte Urkunde von 1260 zur Beilegung eines Streits nennt einen Amelung von „Lencherodt“ als Beteiligten und einen weiteren Mann aus diesem Ort als einen der Zeugen. Rademacher wies auch darauf hin, dass 2010 auf das 30-jährige Bestehen des Eichsfelder Kreuzes auf der hessischen Seite der ehemaligen Grenze bei Döringsdorf zurückgeblickt werden kann und auf 150 Jahre Franziskaner auf dem Hülfensberg sowie die Errichtung Deunaer Dünkreuzes vor 75 Jahren. Zu den Tagungsthemen siehe Lokalteil.